

Vorschlag öffentlich
Vorlagen-Nr. A 25/0047

Beratungsfolge

Gremium	Datum	Status	Zuständigkeit
Mobilitätsausschuss	06.02.2025	Ö	Entscheidung

Freigabedatum: 17.01.2025	Gestellt von: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU-Fraktion
----------------------------------	---

Sustainable Urban Mobility Plan (SUMP)

Vorschlag der Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und der CDU

Beschlussvorschlag

Die Fraktionen von Bündnis 90 / Die Grünen und CDU schlagen vor, einen Tagesordnungspunkt „Sustainable Urban Mobility Plan (SUMP)“ einzurichten.

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes über die Verordnung 2024/1679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juni 2024 zu informieren und darzustellen, welche Schritte die Stadt noch unternehmen muss, um diesen Mobilitätsplan zu erstellen und wie der ungefähre Zeitplan dafür aussieht.

Sachverhalt

Das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen hat den Landtag im Dezember 2024 mit der Vorlage 18/3411 über die Änderung der EU-Leitlinien für den Ausbau der Transeuropäischen Verkehrsnetze (Verpflichtende Erstellung von Mobilitätsplänen) vom 13. Juni 2024 informiert.

In NRW sind 27 Städte, darunter auch die Stadt Mülheim an der Ruhr, verpflichtet, bis Ende 2027 einen SUMP (Sustainable Urban Mobility Plan) aufzustellen.

Da die Stadt bereits mit dem Nahverkehrsplan, dem Radverkehrskonzept und dem Vorbehaltsnetz wichtige Bestandteile eines Verkehrsentwicklungsplans hat, ist davon auszugehen, dass die Stadt nicht bei Null anfangen muss, um den SUMP zu erstellen.

Axel Hercher

Verkehrspolitischer Sprecher
Sprecher

Bündnis 90 / Die Grünen

Dr. Siegfried Rauhut

Verkehrspolitischer

CDU-Fraktion

Brigitte Erd & Timo Spors.

Fraktionsvorsitzende

Bündnis 90 / Die Grünen

Christina Küsters

Fraktionsvorsitzende

CDU-Fraktion

Anlage/n

Keine